diagnostics with passion

sifin

BLUTGRUPPENSEROLOGISCHE DIAGNOSTIKA



FDA approved · DIN EN ISO 9001 · DIN EN ISO 13485 · ZERTIFIZIERTES QUALITÄTS-MANAGEMENT-SYSTEM

IVD Herstellern liefern wir auf Anfrage Bulklösungen als Konzentrat oder ready-to-use FFMU-Produkte.

Gebrauchsfertige Blutgruppentestreagenzien

Blutgruppenbestimmung

Objektträgeragglutination

Monoklonale Testreagenzien

Grundlage für eine verantwortungsvolle Blutgruppenbestimmung

READY FOR IVDR

- Die Anwendung der Blutgruppentestreagenzien entspricht den gültigen Richtlinien (Hämotherapie)
- Hochwertige Testreagenzien für die Bestimmung von Blutgruppenantigenen
- 100 % Sensitivität für Anti-A, Anti-B, Anti-AB und Anti-D
- Starke und schnelle Agglutination
- Erkennung auch von schwach ausgeprägten Blutgruppenmerkmalen dank monoklonaler Antikörper
- Sichere Diagnose in wenigen Minuten



sifin diagnostics gmbh | Berliner Allee 317-321 | 13088 Berlin | Germany | T: +49 30 700 144-0 | F: +49 30 700 144-30 | info@sifin.de | www.sifin.de

2 °C – 8 °C

Monoklonale Testreagenzien

Wir blicken auf weit über 30 Jahre Erfahrung in der Entwicklung und Produktion monoklonaler Antikörper zur Blutgruppenbestimmung zurück.

Monoklonale Testreagenzien werden aus dem Zellkulturüberstand von Hybridom- bzw. Heterohybridomzelllinien gewonnen. Sie zeigen eine kräftige Agglutination und eine sehr hohe Avidität mit den entsprechenden Testerythrozyten.

Anti-A, Anti-B und Anti-AB

Die Ergebnisse der Antigenbestimmung auf den Erythrozyten und der Bestimmung der Alloantikörper einer Blutprobe müssen übereinstimmen. Die nachfolgende Tabelle enthält die Reaktionsbilder der AB0-Blutgruppen:

Antigenbestimmung mit Testreagenzien:			Antikörperbestimmung mit Testerythrozyten:				AB0-Blutgr.:
Anti-A	Anti-B	Anti-AB	A_1	A_2	B	0	
+	–	+	–	–	+	–	A
–	+	+	+	+	–	–	B
–	–	–	+	+	+	–	0
+	+	+	–	–	–	–	AB

Anti-A_1 und Anti-H

Die beiden Lektine werden für die Bestimmung der A-Subgruppen eingesetzt.

Anti-D

Neben den Antigenen des AB0-Systems ist das Rhesus-Antigen D das wichtigste Blutgruppenantigen in der Blutgruppenserologie. Es tritt in unterschiedlichen Ausprägungsformen auf:

- als voll ausgeprägtes Merkmal, welches typisch ist für Rh positiv (D positiv) und
- als abgeschwächtes (D weak) und/oder qualitativ verändertes Merkmal (D partial)

Klon BS225 erkennt nicht die Kategorie D^{VI} und ist damit richtlinienkonform einsetzbar.

Anti-Humanglobulin (AHG)

Das Serum ist für den Nachweis der *In-vivo*-Sensibilisierung von Erythrozyten im direkten AHG-Test oder zur Bestimmung von Blutgruppenantigenen sowie -antikörpern (Antikörpersuchtest, Kreuztest) im indirekten AHG-Test bestimmt. Es besteht aus einer Mischung von Antikörpern gegen Human-IgG (Kaninchen) bzw. monoklonalen Antikörpern gegen C3 (Maus, vorwiegend C3d).

Bestimmung der Antigene des AB0-Systems

Produktbezeichnung	Beschreibung	Artikel	PE
Anti-A	Klon: sifin A-11H5	BG1101 BG1101-01	10 ml 10 x 10 ml
Anti-B	Klon: sifin B-6F9	BG1111 BG1111-01	10 ml 10 x 10 ml
Anti AB	Klone: sifin A-5E10, sifin B-2D7	BG1131 BG1131-01	10 ml 10 x 10 ml
Anti-A_1, Lektin	*Dolichos biflorus*-Samenextrakt	BG1202	5 ml
Anti-H, Lektin	*Laburnum alpinum*-Samenextrakt	BG1212	5 ml

Bestimmung der Antigene des Rh-Systems

Anti-D (IgM)	Klon: BS225	BG1315 BG1315-01	10 ml 10 x 10 ml
Anti-C	Klone: MS-24, P3X25513G8	BG1354	5 ml
Ant-c	Klon: MS-33	BG1364	5 ml
Anti-E	Klone: MS-258, 906	BG1334	5 ml
Anti-e	Klone: MS-16, MS-21, MS-63	BG1344	5 ml
Anti-C^w	Klon: MS 110	BG1371	2 ml

Bestimmung weiterer Blutgruppenantigene

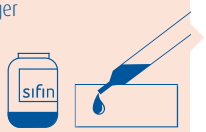
Anti-K (Kell)	Klon: MS-56	BG1412	5 ml
Anti-k (cellano)	für den Anti-Humanglobulintest	BG1421	2 ml
Anti M	Klon: LM110/140	BG3005	2 ml
Anti-N	Klon: 20H12, MN879	BG3006-01	5 ml
Anti-P_1	Klon: 650	BG1471-01	5 ml

Anti-Humanglobulin (Coombs)

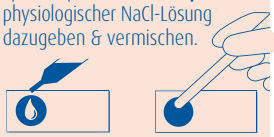
Anti-Humanglobulin polyspezifisch, gefärbt	Klon: BRIC-8	BG1510	10 ml

Ablaufschema zur Blutgruppenbestimmung

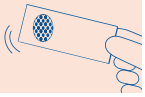
1 Tropfen Blutgruppentestreagenz auf einen Objektträger geben.



1 Tropfen einer 5%igen Erythrozytensuspension der **Blutprobe** in physiologischer NaCl-Lösung dazugeben & vermischen.



Nach 5 min Inkubation bei 18-26 °C wird unter Schwenken der Objektträger **auf Agglutination** geprüft.



IFU-Download auf www.sifin.de

Datum der Fassung: 28/01/2026